



Wissen

TOSA, der Bus der Zukunft

Der Elektrobuss ohne Oberleitung. Ende 2016 soll es soweit sein, denn dann sollen sie durch Genf rollen und bald vielleicht in der ganzen Welt.



Eine Weltneuheit wird zurzeit in Genf getestet. Elektrobusse, die ohne Oberleitungen auskommen und innerhalb kürzester Zeit aufgeladen werden. Die auf dem Dach montierte Batterie wird an der Haltestelle, während die Fahrgäste aus- und einsteigen, aufgeladen. Benötigt werden dafür nur 15 Sekunden und der Strom stammt zu beinahe 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen.

Nach einer bereits erfolgten mehrmonatigen Testphase wird er Praxistest auf der Linie 23 vom Flughafen Genf bis in Industriequartier von Carouge zeigen, wie sich der Bus und das Ladesystem im täglichen Praxistest verhält. Das Interesse im In- und Ausland ist schon jetzt gross. Der Ersatz von Dieselnissen durch das TOSA System bringt nicht nur bessere Luftqualität in den ohnehin schon stark belasteten Städten. Ohne Oberleitungen zu fahren steigert auch die ästhetische Qualität in den Strassenräumen.

Die Schweizer haben nicht alles erfunden. [Ein Konkurrenzmodell](#) ist seit etwa einem Jahr in Braunschweig (D) im Einsatz und scheint sich bisher zu bewähren. Mehr zu [Elektromobilität im ÖV](#).

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:

